

Vorlagenummer: 2025/196-1

Vorlageart: Antrag an den Kreistag

Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 26.06.2025 zum Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/Die Grünen zum Thema "Offene Aussprache zur aktuellen Niederschlagssituation unter Berücksichtigung der Anfrage zum Stand des Integrierten Wassermanagementkonzeptes (IWAMaKo-ZuSa)"-Vorlagennummer 2025/196

Eingereicht am:

Verantwortlich: SPD Fraktion

#### Beratungsfolge

Beratungsfolge	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Umweltschutz (Beratung)	Ö
Kreisausschuss (Beratung)	N
Kreistag (Entscheidung)	Ö

## Beschlussvorschlag:

## Beschlussvorschlag:

Die Kreisverwaltung wird beauftragt, dem Kreistag bis spätestens zum Ende dieses Jahres eine Übersicht der prioritären Maßnahmen aus dem integrierten Wassermanagementkonzept (IWaMaKo-ZuSa) vorzulegen. Dabei sollen die Sachstände unterschieden werden:

- Welche Projekte befinden sich derzeit in Planung bzw. Vorbereitung?
- Welche sind kurzfristig umsetzbar?
- Welche sind nachhaltig, sinnvoll und wünschenswert, scheitern aber derzeit an fehlenden finanziellen oder personellen Möglichkeiten?
- Welche befinden sich bereits in der Umsetzung und welche sind schon umgesetzt? Dabei soll insbesondere dargestellt werden, welche Fördermöglichkeiten bestehen und

welche Fördermittel bereits beantragt oder in Vorbereitung sind. Im Rahmen des Umweltausschusses soll künftig regelmäßig über den Fortgang der Umsetzung informiert werden.
Sachverhalt:
Sachlage:
Begründung:



Die Verwaltung hat dargelegt, dass derzeit bereits an einer Fülle von Maßnahmen und Projekten im Rahmen des IWaMaKo-ZuSa (Integriertes Wasserversorgungs- und Wassermengen-Management-konzept für den Raum Lüneburg-Uelzen) landkreisübergreifend gearbeitet wird. Die zunehmend deutlich werdende Auswirkungen des Klimawandels verdeutlichen den Handlungsbedarf eindrucksvoll. Vor diesem Hintergrund ist eine umfassende Darstellung von Maßnahmen und Chancen eine notwendige Information.

Finanzielle Auswirkunge	n:		
Klimacheck:			
Anlage/n			

1 - 25-06-24 SPD Änderungsantrag IWaMaKo-ZuSa



SPD-Fraktion Auf dem Meere 14/15 21335 Lüneburg

Landkreis Lüneburg Herrn Landrat Jens Böther Auf dem Michaeliskloster 4 21310 Lüneburg

Lüneburg, den 26. Juni 2025

## Änderungsantrag zur Sitzung des Umweltausschusses am 20. August 2025

Sehr geehrter Herr Landrat Böther,

zur o.a. Sitzung des Umweltausschusses stellt die SPD-Fraktion folgenden Änderungsantrag zum Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/Die Grünen zum Thema "Offene Aussprache zur aktuellen Niederschlagssituation unter Berücksichtigung der Anfrage zum Stand des Integrierten Wassermanagementkonzeptes (IWAMaKo-ZuSa)", Vorlagennummer 2025/196

#### Antragstext:

Die Kreisverwaltung wird beauftragt, dem Kreistag bis spätestens zum Ende dieses Jahres eine Übersicht der prioritären Maßnahmen aus dem integrierten Wassermanagementkonzept (IWaMaKo-ZuSa) vorzulegen. Dabei sollen die Sachstände unterschieden werden:

- Welche Projekte befinden sich derzeit in Planung bzw. Vorbereitung?
- Welche sind kurzfristig umsetzbar?
- Welche sind nachhaltig, sinnvoll und wünschenswert, scheitern aber derzeit an fehlenden finanziellen oder personellen Möglichkeiten?
- Welche befinden sich bereits in der Umsetzung und welche sind schon umgesetzt? Dabei soll insbesondere dargestellt werden, welche Fördermöglichkeiten bestehen und welche Fördermittel bereits beantragt oder in Vorbereitung sind. Im Rahmen des Umweltausschusses soll künftig regelmäßig über den Fortgang der Umsetzung informiert werden.

# Begründung:

Die Verwaltung hat dargelegt, dass derzeit bereits an einer Fülle von Maßnahmen und Projekten im Rahmen des IWaMaKo-ZuSa (Integriertes Wasserversorgungs- und Wassermengen-Management-konzept für den Raum Lüneburg-Uelzen) landkreisübergreifend gearbeitet wird. Die zunehmend deutlich werdende Auswirkungen des Klimawandels verdeutlichen den Handlungsbedarf eindrucks-voll. Vor diesem Hintergrund ist eine umfassende Darstellung von Maßnahmen und Chancen eine notwendige Information.

Mit freundlichen Grüßen

Frans. J. Kany

Franz-Josef Kamp Fraktionsvorsitzender